

# Freiheit

Segelfliegen. Lautlos am Himmel schweben.

Wie ein Vogel durch die Luft gleiten und den Alltag unter sich zurücklassen.

Eine Chance im Einklang mit der Natur die eigenen Grenzen zu erfahren und die dritte Dimension hautnah zu erleben.  
Am Boden, am Ende der Welt, in den schönsten Regionen der Erde. Mit den außergewöhnlichsten Phänomenen in der Luft.

Langeweile? Fehlanzeige!

In Deutschland, dem Mutterland des Segelfluges, kann man auf zwei Arten den Segelflugschein (PPL-C) erwerben. Zum einen bieten Flugschulen mehrwöchige Lehrgänge für Theorie and Praxis an, welche jedoch wegen der immensen Kosten für Schüler and Auszubildende oftmals nicht in Frage kommen. Die zweite Möglichkeit einer Segelflugausbildung gibt sich dagegen in einigen hundert Luftsportvereinen, die über das ganze Bundesgebiet verteilt sind.

Einer dieser Vereine ist die Segelfluggruppe Nordstern e.V. die das Fliegen ohne Motor auf dem Flugplatz "Merzbrück" bei Aachen betreibt. Die ehrenamtlichen Fluglehrer mit langjähriger Flugerfahrung führen den Flugschüler (Mindestalter 14 Jahre) dabei an sein Ausbildungsziel, die Privatpilotenlizenz "C" heran.